

**Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Umweltschutz und
Bauleitplanung, Kleingarten der Gemeinde Heidgraben (öffentlich)**

Sitzungstermin: Donnerstag, den 13.06.2019

Sitzungsbeginn: 19:32 Uhr

Sitzungsende: 21:35 Uhr

Ort, Raum: Gemeindezentrum Heidgraben, Uetersener Straße 8

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Ernst-Heinrich
Jürgensen SPD

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Frank Büchner	SPD
Herr Niklas Ende	GRÜNE
Frau Corinna Harksen	CDU
Frau Ute Lohse-Roth	SPD
Herr Christian Pfeiffer	CDU
Herr Hauke Reuß-Hennschen	GRÜNE
Herr Carsten Sievers	SPD
Herr Frank Tesch	SPD
Herr Karsten Wende	CDU

Vertreter für Herrn Schulz
Vertreter für Herrn Rühlow
Vertreterin für Herrn Olschewski

Vertreter für Herrn Müller

Vertreter für Herrn Bauerfeld
Vorsitzender

Außerdem anwesend

Herr Egbert Hagen	CDU
Frau Andrea Herz	GRÜNE

Gäste

8 Bürger

Protokollführer/-in

Herr Jan-Christian Wiese

Fachbereichsleiter FB 5

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Reinhold Bauerfeld	SPD
Herr Manfred Müller	GRÜNE
Herr Ralf Olschewski	CDU
Herr Gebhard Rühlow	GRÜNE
Herr Frank Schulz	SPD

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 28.05.2019 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauleitplanung, Kleingarten ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 7 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Die TOP 7.4 „Bauantrag für die Errichtung eines Doppelhauses mit je zwei Wohneinheiten je Haushälfte in der Betonstraße“, TOP 8 „Sachstand Kleingarten“ und TOP 9 „Errichtung eines Mehrfamilienhauses durch eine Genossenschaft“ werden neu auf die Tagesordnung gesetzt.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 1.1. 125 Jahre Grundschule Heidgraben
 - 1.2. Partnerschaft mit der Gemeinde Challes
 - 1.3. Breitbandausbau
 - 1.4. Radschnellweg Elmshorn - Hamburg
 - 1.5. Ausbesserungsarbeiten an gemeindlichen Straßen
 - 1.6. Entwässerungskonzept Bebauungsplan Nr. 22
 - 1.7. Birken an der Hauptstraße / B-Plan Nr. 21
2. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
3. Anfragen von Gemeindevertretern/-innen
 - 3.1. Neubau eines Mehrfamilienhauses am MarktTreff
 - 3.2. Entwässerung Anbau Friseur
 - 3.3. Parkplatz am Heidekrug

- 3.4. Situation Glascontainer
- 4. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse
- 5. Einwohnerfragestunde
 - 5.1. Rad- und Fußweg an der Landesstraße
 - 5.2. Glasfaserausbau
- 6. Bebauungsplan Nr. 23 (Neubau Feuerwache); hier: Sachstandsbericht

Protokoll:

zu 1 Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Jürgensen gibt die folgenden Mitteilungen bekannt.

zu 1.1 125 Jahre Grundschule Heidgraben

Die Grundschule Heidgraben wird 125 Jahre alt. Dieses Jubiläum wird am 15.06. mit einer Festveranstaltung gefeiert.

zu 1.2 Partnerschaft mit der Gemeinde Challes

Die Partnerschaft mit der Gemeinde Challes aus Frankreich besteht seit nunmehr 25 Jahren. Dieses Jubiläum wird am 10.07. gefeiert.

zu 1.3 Breitbandausbau

Der Breitbandausbau durch den Zweckverband Breitband Marsch und Geest hat begonnen. Die Arbeiten laufen derzeit in den Gemeinden Haseldorf, Haselau und Moorrege Ortsteil Klevendeich. Diese Gemeinden befinden sich im Cluster 1. Heidgraben befindet im Cluster 3. In diesem Cluster wird voraussichtlich ab Mai 2020 der Ausbau beginnen. Die Anschlussquote beträgt für Heidgraben momentan 42,06 %. Im gesamten Zweckverbandsgebiet beträgt die Quote 54,7 %.

Auf Nachfrage wird berichtet, dass innerhalb des Zweckverbandsgebietes in Seeth-Eckholt Breitband durch die Stadtwerke Barmstedt verlegt wird.

Hierzu gab es auf der Zweckverbandsversammlung massive Kritik.

zu 1.4 Radschnellweg Elmshorn - Hamburg

Am 10.09.2019 ab 18 Uhr wird im Rathaus Pinneberg ein Bürgerworkshop zu dem geplanten Radschnellweg von Elmshorn nach Hamburg stattfinden.

zu 1.5 Ausbesserungsarbeiten an gemeindlichen Straßen

Ab der 25. Kalenderwoche finden diverse Ausbesserungsarbeiten an den gemeindlichen Straßen statt. Hierbei handelt es sich um Arbeiten des Wegeunterhaltungsverbandes.

zu 1.6 Entwässerungskonzept Bebauungsplan Nr. 22

Herr Tesch erläutert den aktuellen Sachstand zum Entwässerungskonzept für den Bebauungsplan Nr. 22. Im Mai fand ein Termin bei der Unteren Wasserbehörde beim Kreis Pinneberg statt. Aufgrund der vorgesehenen Ableitung eines Teils des Oberflächenwassers in den vorhandenen Graben, der in Richtung Grüner Damm / Schulstraße läuft, wurde eine M2-Betrachtung gefordert. Im Anschluss fand eine Grabenbegehung mit Herrn Jürgensen und dem Büro D+P statt. Der Graben befindet sich in einem guten Zustand und verfügt über ausreichend Kapazitäten. Eine Bilderdokumentation samt schriftlicher Erklärung liegt zwischenzeitlich vor. Die Untere Wasserbehörde hat bereits zu erkennen gegeben, dass sie dem Vorschlag folgen kann. Das Konzept wird jetzt fertiggestellt und kann anschließend in die Planung eingestellt werden.

zu 1.7 Birken an der Hauptstraße / B-Plan Nr. 21

Die Bewertung der Birken im Bereich der zukünftigen Zuwegung zum Gewerbegebiet Hauptstraße / Jägerstraße ist erfolgt und dem Land bereits mitgeteilt worden (Protokollanlage 1). Die entsprechende Zahlungsaufforderung wird zeitnah vom Land erwartet.

zu 2 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Der Tagesordnungspunkt wird auf die kommende Sitzung verschoben, da noch nicht allen Sitzungsteilnehmern das Protokoll vorliegt.

zu 3 Anfragen von Gemeindevertretern/-innen

Es werden mehrere Anfragen gestellt.

zu 3.1 Neubau eines Mehrfamilienhauses am MarktTreff

Es wird hinterfragt, wer in den Neubau einziehen wird. Herr Jürgensen gibt bekannt, dass bereits acht Wohnungen vergeben sind. Diese wurden alleamt an Heidgrabener Bürger vergeben.

Herr Tesch informiert zudem über das Ansinnen einiger der neuen Bewohner, einen anderen Klinker als durch den städtebaulichen Vertrag vorgesehen, zu verbauen. Der Ausschuss kann sich grundsätzlich einen anderen Klinker vorstellen. Es soll ein entsprechender Antrag zur Vertragsänderung gestellt werden.

Anmerkung der Verwaltung: Der entsprechende Antrag wurde für die folgende Gemeindevertretersitzung eingebracht.

zu 3.2 Entwässerung Anbau Friseur

Ein Ausschussmitglied erkundigt sich nach der Regenwasserentwässerung beim Anbau an den Friseur. Derzeit läuft die Änderung der wasserrechtlichen Genehmigung der Gemeinde beim Kreis Pinneberg, um die Entwässerung des Friseuranbaus sicherzustellen.

zu 3.3 Parkplatz am Heidekrug

Es wird sich nach dem Sachstand Parkplatz am Heidekrug erkundigt. Herr Jürgensen teilt mit, dass noch eine Abstimmung zwischen dem aus-

führenden Unternehmen und dem Inhaber erfolgen muss. Die Leistungen waren in der Ausführung für die Sommerferien geplant.

Anmerkung der Verwaltung: Zwischenzeitlich fand diese Abstimmung statt.

zu 3.4 Situation Glascontainer

Ein Ausschussmitglied erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand zu den Glascontainern.

Die Container sind häufig überfüllt. Zudem sind die Container veraltet. Herr Jürgensen berichtet über ein Gespräch mit der GAB in der vergangenen Woche. Der anvisierte Containeraustausch wird sich weiter verzögern. Es bestehen derzeit Lieferschwierigkeiten.

zu 4 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Herr Tesch gibt die folgenden nicht-öffentliche Beschlüsse der Ausschusssitzung vom 30.04.2019 bekannt:

Es wurde ein Grundstückskaufvertrag für eine Fläche am MarktTreff genehmigt.

Für die Errichtung von 3 Wohnhäusern an der Dorfstraße wurde eine Befreiung vom Bebauungsplan Nr. 2 erteilt.

Es wurde der Erwerb eines Ersatzknickes für den Bebauungsplan Nr. 21 beschlossen.

Für die Errichtung eines Carports wurde eine Befreiung von der Garagenverordnung erteilt.

zu 5 Einwohnerfragestunde

Es werden mehrere Fragen gestellt.

zu 5.1 Rad- und Fußweg an der Landesstraße

Ein Einwohner berichtet über den vorhandenen Rad- und Fußweg entlang der Landesstraße. Gleichzeitig weist er auf den fehlenden Weg auf der

gegenüberliegenden Straßenseite hin. Er erkundigt sich, ob Bestrebungen bestehenden dort ebenfalls einen Weg zu errichten. Dies ist nicht der Fall. Darüber hinaus wird auf Schäden an dem bestehenden Rad- und Fußweg hingewiesen. Das Land soll über die Schäden unterrichtet werden.

zu 5.2 Glasfaserausbau

Zwei Vertreter der Bürgerinitiative Glasfaserausbau auch für uns stellen die Initiative vor. Dabei machen sie deutlich, dass sie aus dem Gebiet Sperberweg, Rue de Challes, Kreuzweg kommen. Dieses Gebiet gilt als mit 30 MBit/s gut versorgt. Daher darf der Breitbandzweckverband dort keinen Ausbau vornehmen. Tatsächlich werden dort nur maximale Bandbreiten von 6 MBit/s erzielt. Leider wurde diese Einschätzung von den Telekommunikationsunternehmen vorgenommen und hat Bestand. Der Zweckverband kann diese Einschätzung nicht ändern. Aus diesem Grunde begrüßt der Zweckverband das private Engagement, um ein Einlenken zu erzeugen. Auf Nachfrage macht der Bürgermeister sowie der Ausschuss deutlich, dass die Gemeinde die Initiative unterstützt und hofft, einen Ausbau innerhalb des genannten Gebietes zu realisieren.

zu 6 Bebauungsplan Nr. 23 (Neubau Feuerwache); hier: Sachstandsbericht

Herr Tesch stellt den aktuellen Sachstand zum Feuerwehrneubau vor.

Am 02.05.2019 fand ein Treffen mit der Arbeitsgruppe statt. Am 06.06.2019 wurden die Ergebnisse mit dem Büro Butzlaff und Tewes besprochen. Daraufhin erarbeitet das Büro Butzlaff und Tewes einen überarbeiteten Entwurf des Gebäudes.

Das Büro Butzlaff und Tewes wird diese Unterlagen dem Stadtplanungsbüro Elbberg zur Verfügung stellen. Dieses Büro wird den erforderlichen Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 23 auf Grundlage des geplanten Gebäudes errichten. Der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zu dem Bebauungsplan soll in der Gemeindevertretersitzung am 27.08.2019 gefasst werden. Zuvor erfolgt eine Beratung im Ausschuss für Umweltschutz und Bauleitplanung, Kleingarten am 22.08.2019.

Der Ausschuss hinterfragt, ob die Statik sowie das Dach für Photovoltaik ausgelegt werden. Dies ist der Fall. Der Ausschuss regt an, neben der Parkplatzsituation auch Fahrradständer zu berücksichtigen.

Herr Hagen fragt an, ob das Gemeindebüro ebenfalls in dem Neubau untergebracht werden kann. Dadurch entstünde mehr Platz für die Kinderta-

gesstätte am derzeitigen Standort. Der Ausschuss kommt überein, sich zu dieser Idee Gedanken zu machen. Darüber hinaus bittet Herr Tesch die Fraktionen, sich über eine Folgenutzung zu den derzeit durch die Feuerwehr genutzten Räumen Gedanken zu machen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 04.07.2019

gez. Frank Tesch
Vorsitzender

gez. Jan-Christian Wiese
Protokollführer